

Helvetia Versicherungen, St. Gallen

Erweiterung bestehende Liegenschaft

- Auftraggeber:** Helvetia Versicherungen, Herr Emil Huber, Dipl. Arch. ETH
- Kurzbeschreibung:** Der Architekturwettbewerb für den Erweiterungsbau des Hauptgebäudes der Helvetia Versicherung in St. Gallen fand 1989 statt. Das Architektenduo Herzog und de Meuron, welche damals mit ihren ersten kleinen Projekten in der Fachwelt aufsehen erregten, gewannen den Wettbewerb mit einem pragmatischen Beitrag.
- Aufgabe:** Elektroplanung: Beleuchtung, ca. 3000 Anschlüsse UKV, Brandmeldeanlage, EIB-Installationen, Stark- und Schwachstrominstallationen - 75375m³, 20886 m²
MSRL-Planung
Integrale Tests
- Besonderheit:** Die Technik im Gebäude wird stark von der Architektur beeinflusst. Bodensensoren für die Lichtschaltung. Die Stehleuchten, die von der Decke ins Büro wachsen, wurden von den Architekten Herzog und de Meuron in Zusammenarbeit mit Bühler+Scherler AG entwickelt.
- Architekt:** Herzog & de Meuron, Basel
- Realisierung:** 1999 - 2004
- Ansprechpartner:** Elektroplanung: Peter Lippuner, Projektleiter, Bühler + Scherler AG
MSRL-Planung/Integrale Tests: Urs Rüegg, Projektleiter, Bühler + Scherler AG

